Tagungsort

Kommunikationszentrum im
Deutschen Krebsforschungszentrum (DKfZ) Heidelberg,
Im Neuenheimer Feld 280

Anmeldung bitte per Email an: lebert@uni-hd.de.

Wegbeschreibung

Parkplätze stehen nur sehr begrenzt zur Verfügung, deshalb bitte öffentliche Verkehrsmittel nutzen.

Mit den Bussen Nr. 20 und 32 in Richtung Neuenheim fahren und an der Haltestelle Neuenheim/Kirschnerstr. ausseigen.

Zu Fuß sind es vom Hauptbahnhof bis zum DKFZ ca. 20 Minuten.

Informationen

über die

WEITERBILDUNG
„Pflege krebskranker,
chronisch-kranker Menschen“

finden Sie unter:

http://Onko.afg-heidelberg.de

Kontakt

Burkhard Lebert, Cordula Hübner

Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg
WEITERBILDUNG
„Pflege krebskranker, chronisch-kranker Menschen“
des Universitätsklinikums Heidelberg
Telefon: 06221 56-6129

UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg

16. Heidelberger Meistertag der onkologischen Pflege

Abschluss Onko-Kurs 21/23

Weiterbildung

„Pflege krebskranker, chronisch-kranker Menschen“

Mittwoch, den 28. Juni 2023

10.00 – 16.00 Uhr

Deutsches Krebsforschungszentrum
Kommunikationszentrum

Heidelberg

UK HD

Programm

10.00 Begrüßung
Frank Stawinski, Akademieleiter
Burkhard Lebert, Weiterbildungsleiter
Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg

Pflegerisches Interventionskonzept: Prävention und Management taxan-induzierter Neurotoxizität
Eva Klein, NCT Heidelberg

Zeigen PROs bei der Symptomüberwachung während der Krebstherapie Vorteile in Bezug auf die Lebensqualität?
Samuel Hammerich,
Agaplesion Markus Krankenhaus Frankfurt

Spiritualität und Krebs: Haben Patienten mit einem spirituellen Grunddenken ein besseres Outcome? - eine retrospektive Analyse
Lea Rauschenberger, Universitätsklinikum Würzburg

Beratung von Eltern onkologisch erkrankter Kinder nach dem ersten stationären Aufenthalt
Rebekka Wurster, Universitätsmedizin Mannheim

12.00 Mittagspause

13.00 Konzept der Präventivberatung von Menschen mit Hautkrebs zur Entlassung
Paula Rogge, Universitätsklinikum Würzburg

Konzept zum Entlassmanagement von Menschen nach einer Kehlkopfoperation
Lena Maas, Universitätsmedizin Mannheim

Würdevolle Verlegung von Patienten in der letzten Lebensphase aus der Akutklinik in die palliative Versorgung
Danjiela Rokvic, Universitätsklinikum Heidelberg

14.00 Pause

14:30 Tierbegleitete Therapie - eine Chance oder Gefahr?
Tanja Wagner, Universitätsklinikum Würzburg

Ernährung und Flüssigkeit am Lebensende. Stirbt der Patient, weil er nicht mehr isst und trinkt oder isst und trinkt er nicht mehr, weil er stirbt?
Lilli Sommer, Hochtaunuskliniken Bad Homburg

Digitalisierung in der Onkologie: Auf welche Probleme stößt man während einem Stationsaufenthalt
Jonas Martin,
SLK Kliniken am Gesundbrunnen Heilbronn

Posterpräsentation

Einarbeitungskonzept neuer Mitarbeiter auf einer KMT Station im Umgang mit umkehrisolierten Pat.
Mansur Ahmadyar, SANA Klinikum Offenbach

Bedürfnisgerechte Versorgung palliativer Patienten: Wie kann dies durch häufig wechselndes Pflegepersonal dennoch gewährleistet werden?
Julia Lorenz, Universitätsklinikum Würzburg

ERAS-basiertes prä- und postoperatives Versorgungskonzept bei Ösophagusresektion
Jens Merkel,
Agaplesion Markus Krankenhaus Frankfurt

Einarbeitungskonzept neuer Mitarbeiter für den Umgang mit Laryngektomierten Patienten
Valentina Milojevic, SANA Klinikum Offenbach

Kostaufbau in der postoperativen Phase nach Tumor-Operation in der Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.
Bala Paramsothy, Universitätsklinikum Heidelberg

Komplementäre Therapieanssätze zur Vebesserung der Schlafqualität bei Radiochemotherapie
Aline-Oliva Ramamonjihasisoa,
Universitätsklinikum Heidelberg

Zeugnisüberreichung

16:00 Zeugnisüberreichung der Weiterbildung „Pflege krebskranker, chronisch-kranker Menschen“
Frank Stawinski, Akademieleiter
Cordula Beisel und Burkhard Lebert
Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg